



Kinderkrankheiten

1. Welche Aussage zu akuten Nasennebenhöhlenentzündungen ist richtig?

- A) Aus einer Rhinitis entwickelt sich bei Kindern zwangsläufig eine akute Sinusitis.
- B) Eine Sinusitis wird neben abschwellenden Nasentropfen auch mit Sekretolytika wie z. B. Acetylcystein oder Ambroxol behandelt.
- C) Eine Siebbeinentzündung tritt erst bei Kindern im Schulalter auf.

2. Unter einer Embryopathie versteht man...

- A) eine besonders schwere Infektion im Säuglingsalter.
- B) eine Schädigung des Gehirns beim Säugling als besonders schwere Komplikation.
- C) eine Schädigung des Ungeborenen bei Infektion der Mutter in der Schwangerschaft.

3. Eine Embryopathie...

- A) kann bei Windpocken, Röteln und Ringelröteln auftreten.
- B) kann nur bei Röteln auftreten.
- C) kann bei Röteln, Ringelröteln und Mumps auftreten.

4. Welche Aussage ist richtig?

- A) In Deutschland besteht keine Impfpflicht.
- B) In Deutschland besteht eine Impfpflicht.
- C) In Deutschland besteht nur in einzelnen Bundesländern eine Impfpflicht.

5. Eine Impfung gegen Meningokokken...

- A) ist nur bei Kleinkindern anzuraten.
- B) ist auch noch bei Jugendlichen sinnvoll.
- C) wird als Standardimpfung für alle Kinder ab acht Wochen empfohlen.

6. Welche Aussage stimmt?

- A) Eine Antibiotikagabe bei Pertussis ist nur im Anfangsstadium sinnvoll, um die Ansteckungsfähigkeit zu beseitigen.

- B) Eine Antibiotikagabe bei Pertussis ist in allen Krankheitsstadien sinnvoll, um den Krankheitsverlauf zu verkürzen.

- C) Eine Antibiotikagabe bei Pertussis ist in allen Krankheitsstadien sinnvoll, um die Ansteckungsfähigkeit zu beseitigen.

7. Welche Aussage stimmt nicht?

- A) Einer Mittelohrentzündung kann grundsätzlich mit einer Pneumokokken-Impfung vorgebeugt werden.

- B) Mit einer Impfung kann nur einer Otitis media vorgebeugt werden, die durch Pneumokokken verursacht ist.

- C) Viral verursachte Mittelohrentzündungen können nicht durch eine Pneumokokken-Impfung verhindert werden.

8. Eine Streptokokken-Angina...

- A) wird immer von einem Hautausschlag begleitet.

- B) kann nur symptomatisch behandelt werden.

- C) sollte antibiotisch behandelt werden, um Spätkomplikationen zu vermeiden.

9. Welche Aussage stimmt nicht?

- A) Scharlach ist eine viral ausgelöste Angina, die nur symptomatisch behandelt werden kann.

- B) Bei Scharlach kommt zu den Symptomen einer Angina nach zwölf bis 48 Stunden ein typischer, nicht juckender Hautausschlag hinzu.

- C) Ab dem siebten Tag kommt es bei Scharlach häufig zur Hautschuppung an Gesicht und Rumpf, später dann an den Händen und Füßen.

10. Eine Gürtelrose...

- A) ist eine Erkrankung, die durch einen girlandenförmigen Ausschlag gekennzeichnet ist und daher auch als Ringelröteln bezeichnet wird.

- B) wird durch das Varicella-Zoster-Virus hervorgerufen, ist aber im Gegensatz zu Windpocken nicht ansteckend.

- C) ist ansteckend und kann bei nicht immunen Personen Windpocken auslösen.